

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Steinkreuz

NR.: 1

STANDORT: Wegberg-Brunheck, am Kreuz bei Haus Nr. 12

HÖHE: 2,20 m

BREITE: 1,10 m

TIEFE:
(STÄRKE) 0,80 m

MATERIAL: Sockel aus Kunststein, Mittelteil aus Granit mit Ziegelstein ummauert,
Kreuz und Abdeckplatte aus Marmor (Kunststein), Korpus Metall

INSCRIFT EINSCHL.
EVTL. DATIERUNG:

LEGENDE: Das Kreuz wurde nach dem 2. Weltkrieg (genaues Datum unbekannt) errichtet. Das ummauerte Mittelstück aus Granit stammt von dem damals ca. 300 m entfernt stehenden Menze-Kreuz.

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Dorfkreuz

NR.: 2

STANDORT: In Gerichhausen 57, auf dem Grundstück der Eheleute W. und I. Heinen

HÖHE: 2,70 m

BREITE: 1,00 m

TIEFE:
(STÄRKE) 0,45 m

MATERIAL: Sockel aus Ziegelstein gemauert und mit Grottesteine verkleidet
Kreuz aus schwarzem Granit, Korpus aus Metall

INSCRIFT EINSCHL. Mein Jesus Barmherzigkeit
EVTL. DATIERUNG:

LEGENDE: Dieses oben beschriebene Steinkreuz wurde 1919 an Stelle eines verfaulten Holzkreuzes errichtet. Eine Legende oder Überlieferung, warum das Holzkreuz vor vielen Jahren errichtet wurde, ist nicht bekannt.

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Kreuz

NR.: 3

STANDORT: Lindenstraße Haus Rottmann-Transporte, Lindenstr. 38

HÖHE: 3,60 m

BREITE: 1,40 m

TIEFE:
(STÄRKE) 14 x 22 cm

MATERIAL: Holzkreuz mit Ziegelpostamentstufen
Korpus Holz geschnitzt

INSCHRIFT EINSCHL.
EVTL. DATIERUNG:

Im Kreuz allein ist Heil
Gelobt in Kriegsnot erstand dies Kreuz im Dank
gegen Gott - es behüte uns allezeit

LEGENDE: Als Dank nach dem Krieg errichtet

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: St. Brigitta Kapelle

NR.: 4

STANDORT: Ecke Dülkener Str./Im Berg

HÖHE: 6,00 m

BREITE: 4,40 m

TIEFE:
(STÄRKE) 6,00 m

MATERIAL: Ziegelstein

INSCRIFT EINSCHL. Eingesegnet 1870
EVTL. DATIERUNG:

LEGENDE: Frühere Wallfahrtskirche mit Brigitta-Altar
In den früheren Jahren wurde vom 1.2. - 8.2.
Rosenkranzandacht gehalten zu Ehren der
heiligen Brigitta

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Feld- und Hagelkreuz

NR.: 5

STANDORT: Ellinghover Feld, Nähe Pumpstation Kreiswasserwerk

HÖHE: 3,20 m

BREITE: 1,80 m

TIEFE:
(STÄRKE) 0,25 m

MATERIAL: Kunststein

INSCRIFT EINSCHL.
EVTL. DATIERUNG: O heiliges Kreuz
Du einzige Hoffnung
Sei uns begrüßt
1905

LEGENDE: Zum Schutz der Feldfrüchte errichtet, genannt "Hagelkreuz". Station bei den Bittprozessionen

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg ORTSTEIL:

OBJEKT: Warmers Kreuz am Potz NR.: 6

STANDORT: Ecke Burgstraße/Venloer Straße

HÖHE: ca. 5,50 m BREITE: untere Sockel
60 x 55 cm TIEFE: Oberteil
(STÄRKE) 50 x 40 cm

MATERIAL: Belgischer Granit

INSCRIFT EINSCHL.
EVTL. DATIERUNG: JACOBUS
WARMERS
CATHARINA
BALDWIN
P.MDCCXCIVP.

LEGENDE: In schweren Zeiten wurden abends mit der Nachbarschaft am Kreuz Bittandachten gehalten, z. B. bei Krieg und großen Trockenheiten. Es diente auch als Altar bei der Fronleichnamsprozession und bei den herkömmlichen Bittprozessionen als Gebetsstätte und als Ausgangspunkt für den Bittgang in die Felder.

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Bildstock

NR.: 7

STANDORT: Am Haus Freiheider Str. 12

HÖHE: 2,80 m

BREITE: 1,10 m

TIEFE:
(STÄRKE) 1,10 m

MATERIAL: Ziegelstein

INSCRIFT EINSCHL. Errichtet um 1900
EVTL. DATIERUNG:

LEGENDE: Hl. Josef mit Jesuskind
Zu Kriegszeiten versammelte sich die Nachbarschaft
in den Abendstunden zum Rosenkranzgebet. In
Todesfällen wurde hier an drei darauffolgenden
Abenden gemeinsam für den Verstorbenen gebetet.

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Forster Kreuz

NR.: 8

STANDORT: Am Haus Beecker Straße 78 W.L.K.

HÖHE: 3,50 m

BREITE: 1,00 m

TIEFE:
(STÄRKE) 0,50 m

MATERIAL: Sockel Granit, Kreuz Sandstein, Korpus Bronze, Oberteil nach Kriegsschäden erneuert, zuviel mit Farbe überstrichen

INSCRIFT EINSCHL.
EVTL. DATIERUNG:

Keine Inschrift zu finden, vielleicht mit Farbe verdeckt. Im Jahre 1909 gegen 3 und 4 Uhr nachmittags hat ein Unwetter die uralte Linde am Kreuz umgelegt. Sie hatte einen Durchmesser von gut einem Meter und war ganz ausgehöhlt. Kinder konnten darin spielen. Dieser Text im Buch Chronik der Gemeinde Wegberg 1909 von Bürgermeister Vollmer. Forster Kreuz nach dem Ortsteil Forst - früher Wald oder Forst - benannt.

LEGENDE:

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Bildstock, Fußfall

NR.: 9

STANDORT: Am Haus Bahnhofstraße 18

HÖHE: 1,90 m

BREITE: 0,94 m

TIEFE:
(STÄRKE) 0,77 m

MATERIAL: Alter Ziegelsteinbau
Schmiedeeisernes Gitter

INSCRIFT EINSCHL.
EVTL. DATIERUNG:

Keine Inschrift. Eine alte Holzfigur - St. Antonius mit dem Schwein. Die Holzfigur wurde um 1875 von der Pfarrgemeinde zu dem bestehenden Bildstock gestiftet. Laut mündl. Überlieferung des noch lebenden 96jährigen Besitzers und Eigentümers des Grundstücks um 1700 errichtet.

LEGENDE:

Die gegenüber liegende Gaststätte besteht über 100 Jahre und hat heute noch den Namen "Zum Stöckchen" - Bildstock

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Orthenkreuz

NR.: 10

STANDORT: Ecke Markusstraße/Echter Straße

HÖHE: 2,80 m

BREITE: 1,30 m

TIEFE:
(STÄRKE) 0,30 m

MATERIAL: Sockel Grauwacke, Kreuz Kunststein, Korpus Bronze

INSCRIFT EINSCHL. MEIN JESUS BARMHERZIGKEIT
EVTL. DATIERUNG: 1950

LEGENDE: Früherer Standort im Gebäude am Orthenberg als Hagelkreuz mit vier Linden umstanden und ist der landwirtschaftlichen Umlegung zum Opfer gefallen. Das alte Kreuz wurde zerstört.

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Bildstock, Fußfall

NR.: 11

STANDORT: Ecke Tüschbroicher-Masseiker Straße

HÖHE: ca. 2,60 m BREITE: ca. 1,07 m TIEFE:
(STÄRKE) ca. 0,20 m

MATERIAL: Stein
Die Rochusfigur ist aus sehr porösem Stein (Tuffstein?)

INSCRIFT EINSCHL. siehe Rückseite
EVTL. DATIERUNG: 1778

LEGENDE: Im Frieden von Utrecht (1713) fiel der 'geldrische Teil' von Wegberg an Österreich. Zu Ehren der Kaiserin Maria Theresia errichteten die Wegberger im Jahre 1778 den Bildstock.

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Dorfkreuz

NR.: 12

STANDORT: Wegberg-Dorp, Bahnhofstraße

HÖHE: 3,55 m

BREITE: 0,87 m

TIEFE: 0,50 m
(STÄRKE)

MATERIAL: Blaustein belg. Granit

INSCRIFT EINSCHL.
EVTL. DATIERUNG:

Wir beten Dich an
Herr Jesus Christus
Und sagen Dir Dank
Denn durch Dein
Hl. Kreuz
Hast Du die Welt erlöst.
Errichtet im Kriegsjahr 1915

LEGENDE: An diesem Dorfkreuz fand sich die Dorfgemeinschaft in Kriegs- und Dürrenot zusammen, um für die Rückkehr der Söhne und ein Ende der Dürre zu beten.

CHRISTLICHE KLEINDENKMALE IM KREIS HEINSBERG

GEMEINDE/STADT: Wegberg

ORTSTEIL:

OBJEKT: Kriegerehrenmal

NR.: 13

STANDORT: Wegberg-Dorp, Am Kreuz

HÖHE: 1,40 m

BREITE: 0,63 m

TIEFE: 0,15 m
(STÄRKE)

MATERIAL: schwarzer Granitstein

INSCRIFT EINSCHL.
EVTL. DATIERUNG:

"Nicht heimgekehrt und doch daheim"
Den
Gefallenen und Vermissten
der beiden Weltkriege
1914 - 1918 - 1939 - 1945
Dorfgemeinschaft Dorp

LEGENDE:

Unter großer Opferbereitschaft aller Dorfbewohner wurde das Krieger-ehrenmal im Mai 1956 errichtet. Es galt, die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege 1914 - 1918 und 1939 - 1945 zu ehren, die vor dem Weggang grüßend am Dorfkreuz vorbeigingen und nun irgendwo in der Welt ihr Grab gefunden haben. Die feierliche Einweihung, die Pfarrer Bremer vornahm, fand am 8. Juli 1956 statt.